

**2. Entwurf des Protokolls der
Jahreshauptversammlung des Tennisclub Gettorf
am 18. März 2009 um 19.30 Uhr
im Clubheim am Fasanenweg**

Beginn: 19.35 Uhr

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

Vorstand:	Michael Polzin	Vorsitzender
	Sascha Haß	stv. Vorsitzender und Kassenwart
	Mark Timmler	stv. Vorsitzender und Jugendwart
	Frank Osthoff	stv. Vorsitzender und Sportwart
	Jutta Iwersen	Beauftragte für Clubheimbewirtschaftung
	Monika Kremsier	Beauftragte für Veranstaltungen und Freizeitsport

Gäste: -

Entschuldigt:	Jürgen Baasch	Bürgermeister der Gemeinde Gettorf
	Gunnar Buchheim	1. Vorsitzender Gettorfer Turnverein

TOP 1: Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Versammlung. Er stellt die frist- und formgerechte Einladung und somit die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Die Tagesordnung wird wie vorliegend (siehe Anhang) genehmigt.

TOP 3: Aufgrund anderer Verpflichtungen der geladenen Gäste entfällt dieser TOP.

TOP 4: Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 11. März 2008 ist den Mitgliedern mit der Einladung zur Versammlung zugegangen. Es wird einstimmig genehmigt.

Rainer Möller meldet sich zu Wort und möchte das Ergebnis seiner Recherchen hinsichtlich der Möglichkeit, das Vereinsheim für private Zwecke zu nutzen, bekannt geben. Eine Nutzung für private Zwecke würde dazu führen, dass Fördergelder des Kreises Rendsburg-Eckernförde zurückzuzahlen wären. Der Vorsitzende ergänzt, dass auch eine zukünftige Förderung von Bau- bzw. Sanierungsmaßnahmen am Vereinsheim seitens des Kreises damit ausgeschlossen wäre.

TOP 5: Der Vorsitzende ergänzt seinen Bericht um folgende Punkte:

- a) Michael Polzin dankt der Gemeinde Gettorf für die finanzielle Unterstützung im Zuge der Hallensanierung.
- b) Er würdigt die Leistung der Jugendlichen, trotz des Fehlens von absoluten Spitzenspielern, erneut den Titel des Mannschaftsbezirksmeisters bei den Mädchen und Jungen im Kleinfeld zu erringen.
- c) Der Vorsitzende erläutert die Abweichungen vom Haushaltsvoranschlag 2008. Es wurden Ausgaben für neue Gardinen im Vereinsheim sowie zusätzliche Trainingshilfen getätigt, da am Ende des Jahres 2008 noch finanzieller Spielraum bestand.

- d) Er merkt an, dass der Platzwart den Platzaufbau und den damit verbundenen Personalbedarf eigenständig regelt, so dass es keinen öffentlichen Termin gibt, an dem jedes Mitglied teilnehmen kann. Der Vorsitzende begrüßt diese Vorgehensweise.

Die weiteren Vorstandsmitglieder verzichten auf Ergänzungen ihrer Berichte.

Gerd Hohn macht auf die schwarzen Striche auf dem neuen Teppichboden in der Halle aufmerksam und stellt einige Spekulationen über deren Herkunft an. Dem Vorstand sind diese Spuren nicht entgangen. Einzig erwiesene Ursache sind Spuren, die durch den Kontakt von den Kopfschutzbändern der Tennisschläger mit dem Boden entstehen. Weitere Ursachen sind spekulativer Natur.

Gerd Hohn zeigt sich empört über die entgangenen Einnahmen im Warenverkauf, die seines Erachtens hauptsächlich auf fehlenden Tresendienst im Zuge der Punktspiele zurückzuführen sind. Michael Polzin teilt seine Ansicht und bittet, Vorschläge zur Lösung zu unterbreiten. Die Anwesenden einigen sich auf folgende Vorgehensweise:

Die Mannschaften sind dazu verpflichtet, an den Terminen ihrer Heimspiele dafür Sorge zu tragen, dass sich ein Tresendienst an diesem Termin einträgt. Diese Person darf nicht aus der eigenen Mannschaft stammen. Sollten zwei oder mehr Mannschaften zeitgleich ein Heimspiel bestreiten, obliegt ihnen diese Pflicht gemeinsam. Für den Fall, dass es nicht gelingt, einen Tresendienst zu organisieren, ist der Mannschaft bzw. den Mannschaften der Zugang zum Clubraum und zur Küche nicht gewährleistet.

Weitere Fragen oder Ergänzungs- bzw. Erläuterungswünsche zu den Rechenschaftsberichten der Vorstandsmitglieder ergeben sich aus der Versammlung nicht.

TOP 6: Der Kassenprüfungsbericht liegt dem Protokoll als Anlage bei und wird von Gerd Schulz verlesen. Aus ihm ergeben sich keinerlei Beanstandungen, die Entlastung des Vorstandes wird empfohlen.

TOP 7: Gerd Schulz beantragt die Entlastung des Vorstandes. Diese wird einstimmig erteilt.

TOP 8: Vor Eintritt in den Tagesordnungspunkt verabschiedet der Vorsitzende Monika Kremsier, Frank Osthoff und Sascha Haß, die nicht für weitere Amtszeiten zur Verfügung stehen. Er bedankt sich bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für ihr Engagement.

- a) Der Vorsitzende bittet die Anwesenden um Vorschläge, wer für das Amt des Kassenswartes kandidieren könnte. Nachdem aus der Versammlung kein Vorschlag kommt, schlägt der Vorsitzende im Namen des Vorstandes Dörte Hussong zur Wahl vor.

Die Versammlung wählt Dörte Hussong einstimmig in das Vorstandsamt.

Dörte Hussong, die nicht anwesend ist, hat schriftlich erklärt, dass sie im Falle ihrer Wahl zur Kassenswartin diese auch annehmen wird. Das Schreiben liegt dem Protokoll bei.

- b) Für die Nachfolge von Frank Osthoff gibt es keine Vorschläge. Michael Polzin merkt an, dass Mark Timmler die notwendigen Aufgaben des Sportwartes zur Abwicklung des Punktspielbetriebes wahrnehmen wird. Frank Osthoff sichert zu, die vorbereitenden Tätigkeiten für die Sommerpunktspiele noch auszuführen.

Der Vorsitzende kündigt folgende Konsequenzen an:

Sollte es bis zum Termin für die Meldung der Anzahl der Mannschaften für die Hallenpunktspielrunde 2009/2010 am 01. Juni niemanden geben, der das Amt des Sportwartes übernimmt, wird der TC Gettorf mit keiner Mannschaft an diesem Punktspielbetrieb teilnehmen. Gleiches gilt für die Sommerpunktspiele 2010. Falls es bis zum Termin der Meldung der Mannschaften am 01. Dezember keinen Sportwart geben sollte. Sollte es zu Beginn des nächsten Jahres noch immer keine geeignete Person geben, die das Amt bekleidet, kündigt Michael Polzin an, für eine weitere Amtsperiode nicht zur Verfügung zu stehen. In diesem Zusammenhang verweist er auf die entsprechenden Worte in seinem Jahresbericht. Ferner wird das Registergericht in Kiel die Liquidierung des Vereins veranlassen, sollte das Amt nicht binnen Jahresfrist besetzt werden.

Das Vorstandsamt des Sportwartes bleibt unbesetzt.

c) Gerd Schulz scheidet turnusgemäß als Kassenprüfer aus.
Als neuer Kassenprüfer wird aus der Versammlung Rolf Blunck vorgeschlagen. Weitere Vorschläge liegen nicht vor.

Rolf Blunck wird einstimmig zum Kassenprüfer gewählt

Er nimmt die Wahl an!

- TOP 9: Der Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2009 wird in der vorliegenden Form (siehe Anhang) einstimmig genehmigt.
- TOP 10: Michael Polzin berichtet über die Aufgaben der/des Beauftragten für Veranstaltungen und Freizeitsport und geht auf die Historie des Ausschusses für Mitgliedergewinnung und -bindung ein. Er betont, dass die Hauptaufgabe in der Delegation der Aufgaben besteht, nicht in der unmittelbaren Ausführung.
- TOP 11: In Ermangelung eines Kandidaten bleibt das Vorstandsamt des Beauftragten für Veranstaltungen und Freizeitsport unbesetzt.
- TOP 12: Frank Osthoff berichtet vom Treffen der Sportwarte des Nordbezirks sowie von der Mitgliederversammlung des Tennisverbandes und klärt einige Organisationsfragen. Abschließend benennt Michael Polzin einige Termine und weist auf die Möglichkeit zur Bestellung von Textilien hin, die mit dem Vereinslogo versehen sind.

Der Vorsitzende dankt den Anwesenden für ihr Erscheinen und schließt die Versammlung um 20.35 Uhr.

Gettorf, 22. März 2009

Michael Polzin
- Protokollführer, Versammlungsleiter u. Vorsitzender -